



INFORMATIONEN- UND AKTIONSHANDBUCH FÜR ORTSGRUPPEN

Stand: März 2022



UNSERE BAUSTEINE FÜR ORTSGRUPPEN



Vinzenz Harrer, Jochen Pack, Manfred Kainz, Martin Schaller, Egon Hierzegger, Norbert Steinwidder, Astrid Baumann, Daniela Gmeinbauer, Hermann Schützenhöfer, Josef Herk, Beatrice Erker, Marcella Handl, Kurt Egger, Harald Mahrer, Barbara Eibinger-Miedl

MUT UND DYNAMIK FÜR DIE STEIERMARK

Der Wirtschaftsbund Steiermark ist mit mehr als 14.500 Mitgliedern das größte wirtschaftspolitische Netzwerk für Unternehmer:innen. Unser Auftrag ist es den Wirtschaftsstandort Steiermark kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Ob groß, klein, traditionell, innovativ – die Mitglieder des Wirtschaftsverbandes vereint die Freude am Unternehmertum. Unser Ziel ist es neben der gelebten Gemeinschaft und der gegenseitigen Unterstützung dafür Sorge zu tragen, dass Unter-

nehmen in der Steiermark erfolgreich wirtschaften können.

Deshalb setzen wir uns für Themen wie Arbeitszeitflexibilisierung, leistungsgerechtes Steuersystem, moderne Bildungsangebote und vor allem die gesellschaftliche Wertschätzung der Leistungen von Unternehmer:innen ein. Je stärker das Netzwerk, desto mehr Gehör bei politischen Entscheidungen.



UNTERNEHMEN WIR GEMEINSAM ETWAS FÜR DIE WIRTSCHAFT

Unser Ziel ist es, die Qualität des Wirtschaftsbundes ständig zu verbessern. Dazu bedarf es der Mitarbeit aller unserer ehrenamtlichen Funktionär:innen in den Ortsgruppen.

Als ersten Schritt dazu übermitteln wir ein neu gestaltetes Informations- und Aktionshandbuch.

Der Steirische Wirtschaftsbund versteht sich als Qualitätsdienstleistungsunternehmen für wirtschaftlich denkende Menschen. Die Qualität des Wirtschaftsbund Steiermark wird gemessen an den Ideen und Konzepten, an den Personen und an der Organisationsstärke. Dazu gehören klare Ziele, dynamische

Funktionär:innen und die erforderlichen Behelfe und Hilfsmittel. Zweck dieses Informations- und Aktionshandbuches ist es, unseren ehrenamtlichen Funktionär:innen in den Ortsgruppen ihre Arbeit zu erleichtern. Es enthält praktische Unterlagen zur Politik, Öffentlichkeitsarbeit und Organisation der WB Ortsgruppen.

Wir sind für Verbesserungsvorschläge, Kritik und Anregungen immer dankbar.

Wir wünschen Dir viel Erfolg und bedanken uns für dein Engagement!

Ing. Josef Herk
Landesgruppenobmann
herk@wirtschaftsbund.st

Jochen Pack, BA
Direktor
pack@wirtschaftsbund.st



INHALT

Unser Leitbild		6	Ideenkatalog für regionale Wirtschaftsaktionen	21
1) Wer sind wir?			Weitere Veranstaltungen	
2) Was wollen wir erreichen?				
3) Wie erreichen wir unsere Ziele?			Checkliste für OG Vollversammlungen	25
4) Wie verhalten wir uns gegenüber unseren Mitgliedern?			Behelfe und Hilfsmittel für die WB Ortsgruppe	25
5) Wie verhalten wir uns gegenüber unseren Mitarbeitern und Funktionären?			JULIUS-Award	26
6) Wir arbeiten zusammen mit			Ehrungen	27
Unser Netzwerk	11		Verhaltenskodex	28
Der direkte Draht zum Wirtschaftsbund	12			
Der Vorstand	13			
Weitere WB-Mandatare	14			
Unsere Bezirksgruppen	15			
Bruck-Mürzzuschlag				
Deutschlandsberg				
Graz				
Graz-Umgebung				
Hartberg-Fürstenfeld				
Leibnitz				
Leoben				
Ennstal-Salzkammergut				
Murau				
Murtal				
Südoststeiermark				
Voitsberg				
Weiz				
Wichtige Ansprechpartner	18			
Aufgaben der Wirtschaftsbund Ortsgruppe	19			
Politik und Wahlen				
Konzepterarbeitung und Umsetzung				
Zusammenarbeit ÖVP / WB				
Mitgliederwerbung und -betreuung				
Funktionärsqualifikation				
Öffentlichkeitsarbeit				
Interne Organisation				





UNSER LEITBILD

1) Wer sind wir?

- » Der Wirtschaftsbund ist eine wirtschaftspolitische Interessensvertretung
- » Der Wirtschaftsbund macht sich stark für Klein- und Mittelbetriebe und agiert branchen- und berufsübergreifend
- » Der Wirtschaftsbund arbeitet als unabhängige Gemeinschaft innerhalb der ÖVP
- » Der Wirtschaftsbund bringt unternehmerisches Denken und Handeln in Politik, Verwaltung und Gesellschaft ein
- » Er steht für politische Ziele im Sinne des demokratischen Rechtsstaates und der ökosozialen Marktwirtschaft
- » Der Wirtschaftsbund richtet sich an Unternehmer:innen sowie an leistungs- motivierte und unternehmerisch denkende Verantwortungsträger:innen der Gesellschaft

Wirtschaftsbund versteht sich als Motor der Wirtschaftspolitik und Gestalter der Gesellschaft und deren Familien

Als Motor der Wirtschaftspolitik treten wir ein für:

- » Förderung von Kreativität und Eigenverantwortung der Bürger:innen
- » weitgehenden Verzicht auf staatliche Eingriffe in das Wirtschaftsleben
- » Sicherung des Leistungswettbewerbes
- » Sicherung der Standortqualität
- » Sicherung der österreichischen wirtschaftspolitischen Interessen in der Europäischen Union

Als Gestalter der Gesellschaft und der Regionen

- » wollen wir eine Leitfunktion im gesellschaftlichen Leben einnehmen und sind uns daher unserer gesellschaftlichen Verantwortung für eine nachhaltige ökonomischen, aber auch ökologischen und solidarischen Entwicklung bewusst
- » wollen wir die Lebensqualität durch Arbeitsplätze, Steueraufkommen und Versorgung der Bevölkerung mit unseren Betrieben erhalten

UNSER LEITBILD

2) Was wollen wir erreichen?

Der Wirtschaftsbund will wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen, die Leistung, Freiheit, Bildung und Verantwortung fördern und in der Gesellschaft verankern.

Leistung

- » Rahmenbedingungen, die einen fairen Wettbewerb ermöglichen
- » Leistungsdenken kommt vor Versorgungsdenken
- » Unternehmerisches Denken und Handeln in Politik, Verwaltung und Gesellschaft
- » Leistung und Risiko müssen sich lohnen
- » Sparsame Verwendung der Steuergelder und eigenkapitalfördernde Steuerpolitik
- » Bürokratieabbau und schlanker Staat
- » Weiterentwicklung im Forschungs-, Entwicklungs- und Technologiebereich

Freiheit

- » Ein liberales Menschenbild erfordert freie Menschen in einer freien Gesellschaft
- » individuelle Vereinbarungen zwischen Arbeitgeber:in und Mitarbeiter:in sollen stärkeres Gewicht gegenüber Gesetz und Kollektivvertrag haben
- » Flexible Gestaltung von Arbeit und Beruf

Bildung

- » Stärkung der Berufsorientierung in allen Bildungseinrichtungen
- » Wirtschaftsnahe Ausbildung an Schulen und Universitäten
- » Lebenslanges Lernen
- » Stärkung des dualen Ausbildungsweges und der berufsbildenden Schulen

Verantwortung

- » Mitwirkung und aktive Teilnahme am Gestaltungsprozess
- » Nachhaltigkeit vor Kurzfristigkeit im gesellschaftlichen Handeln und Wirken. Versorgung der Bevölkerung mit unseren Betrieben erhalten
- » Befähigung der Einzelnen und der kleinen Gemeinschaften, ihre Aufgaben möglichst eigenverantwortlich zu lösen
- » Befähigung der größeren Einheiten bei Aufgaben und Problemen, die nur von ihnen zu bewältigen sind



UNSER LEITBILD

3) Wie erreichen wir unsere Ziele?

Die wesentlichen Instrumente unserer Arbeit sind:

Interessenvertretung

- » Einflussnahme auf Konzepte, Programme und praktische Politik der ÖVP
- » Durchsetzung einer wirksamen Wirtschaftspolitik in öffentlichen Körperschaften, Kammern und in der Europäischen Union
- » Vertretung mittelstandspolitischer Anliegen im Vorfeld politischer Entscheidungen
- » Abstimmung der Wirtschaftsbund-Aktivitäten mit Aktivitäten der anderen Teilorganisationen bzw. der ÖVP
- » Schulung und Vorbereitung von (künftigen) Mandatar:innen
- » Aufwertung der Bedeutung des Mittelstandes und des Unternehmertums
- » Öffentlichkeitsarbeit zur Durchsetzung unserer Werte
- » Lobbying in relevanten Gremien und Organisationen sowie bei deren Entscheidungsträger:innen

Information und Service

- » Aktive Information der Mitglieder
- » Durchführung von Veranstaltungen, Seminaren und Workshops
- » Vermittlung von Aus- und Weiterbildungsangeboten
- » Vermittlung von Kontakten zu wirtschaftlich Gleichdenkenden
- » Durchführung von informellen „gesellschaftlichen“ Veranstaltungen
- » Direkter Kontakt zu politischen Mandatar:innen

Integration von Wirtschaftsbund-Mitgliedern in die WB-Arbeit

- » Schaffung von attraktiven Arbeitsmöglichkeiten in Gremien des WB, der WKO und anderen Selbstverwaltungskörpern
- » Nutzung moderner Technologien zur aktiven Kommunikation und Information

Zielgruppenorganisation

Neben unseren Kernzielgruppen „Unternehmer:innen“ sowie „leistungsmotivierte und unternehmerisch denkende Verantwortungsträger:innen der Gesellschaft“ betreuen wir spezifische Zielgruppen gemeinsam mit eigenständigen Vorfeldorganisationen (Management Club, Silberpanther, etc.)

UNSER LEITBILD

4) Wie verhalten wir uns gegenüber unseren Mitgliedern?

Wir betrachten unsere Mitglieder als

- » Partner:innen und binden sie so aktiv in unsere Arbeit ein. Wir greifen Ideen und Projekte unserer Mitglieder rasch auf und unterstützen ihre Verwirklichung
- » Wir unterstützen sie bei individuellen Problemlösungen durch:
 - Information
 - Beratung
 - Lobbying und Vermittlung von Kontakten

5) Wie verhalten wir uns gegenüber unseren Mitarbeiter:innen und Funktionär:innen?

Als Dienstleistungsorganisation geht die Qualität unserer Leistungen vorwiegend von unseren hauptberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen aus. Deshalb setzen wir auch eine erhöhte Qualifikation bei Wirtschaftsbund-Funktionär:innen voraus.

Wir wollen engagierte, aktive Mitarbeiter:innen und Funktionär:innen. Dies bedeutet für uns:

- » Schaffung attraktiver Betätigungsfelder
- » Forcieren von Aus- & Weiterbildung
- » Bekenntnis zur dezentralen Struktur in Orts- und Bezirksgruppen

Wir unterstützen unsere Funktionär:innen und Mitglieder durch eine starke Geschäftsstelle.

6) Wir arbeiten zusammen

mit der ÖVP und ihren Vorfeldorganisationen:

Der Wirtschaftsbund bekennt sich zu den Zielen der ÖVP und engagiert sich aktiv in der gemeinsamen politischen Arbeit durch:

- » Abstimmung der Ziele
- » Durchführung gemeinsamer Aktivitäten (Arbeitsgruppen, Informationskampagnen, etc.)
- » Mitarbeit in den Gremien der ÖVP und ihren Vorfeldorganisationen

mit der Wirtschaftskammer:

Der Wirtschaftsbund betrachtet die Wirtschaftskammer als überparteiliche kompetente Plattform zur Durchsetzung unternehmerischer Initiativen auf breiter Basis.



UNSER LEITBILD

Als wahlwerbende Gruppe ist es unser Ziel, die Ausrichtung der Wirtschaftskammer im Sinne dieses Leitbildes maßgeblich zu beeinflussen. Nur so können wir unserer Rolle als Vordenker der Politik der Wirtschaftskammer gerecht werden.

Der Wirtschaftsbund unterstützt die wirtschaftspolitischen Aktivitäten seiner Regierungsmitglieder und Mandatar:innen durch:

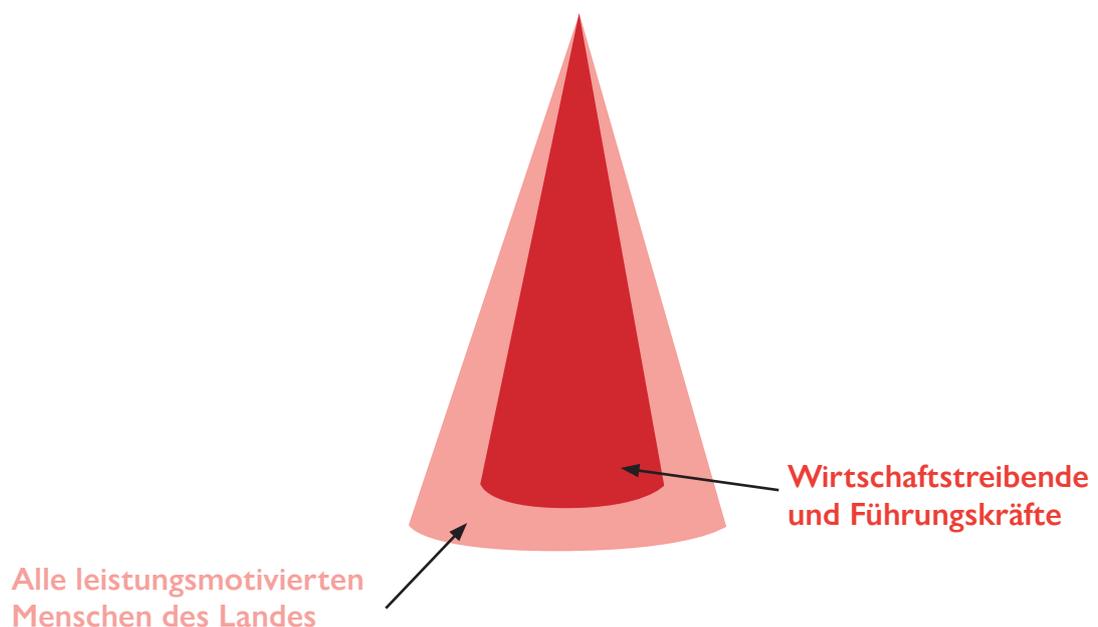
- » aktive Mitarbeit bei der Erarbeitung wirtschaftspolitischer Strategien und Problemlösungen
- » Unterstützung der wirtschaftspolitischen Aktivitäten der jeweiligen Körperschaften
- » Förderung der Verbreitung von wirtschaftspolitischen Zielen und Strategien

gemeinsam mit den Wirtschaftsbund-Mandatar:innen.

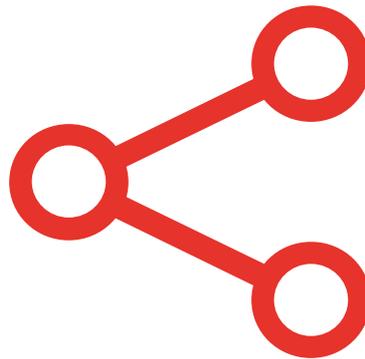
Wirtschaftsbund Leitsatz

Der Wirtschaftsbund ist die wirtschaftspolitische Interessensvertretung aller leistungsmotivierten Menschen. Er bringt unternehmerisches Denken und Handeln in Politik, Verwaltung und in die Gesellschaft ein.

Wirtschaftsbund Zielgruppenkegel



UNSER NETZWERK



14.580 Mitglieder
2.623 Funktionär:innen

WIRTSCHAFTSKAMMER STEIERMARK (771 Mandate):

Josef Herk | Andreas Herz | Gabriele Lechner | Herbert Ritter

OBLEUTE IN DER LANDESTELLE DER SOZIALVERSICHERUNGEN:

SVS: Johann Lampl

PVA: Christine Korp

AUVA: Günther Stangl

ÖGK: Vinzenz Harrer

Gemeinden: 235 Ortsgruppen, 65 Bürgermeister:innen, 60 Vizebürgermeister:innen, 467 Gemeinderät:innen

Club Frau in der Wirtschaft: Gabriele Lechner

Management Club Steiermark: Oliver Kröpfl

Silberpanther: Peter Mühlbacher

Landesregierung: Barbara Eibinger-Miedl

Landtag: Cornelia Izzo | Andreas Kinsky | Julia Majcan | Alexandra Pichler-Jessenko

Nationalrat: Kurt Egger | Martina Kaufmann | Joachim Schnabel

Bundesrat: Christian Buchmann | Isabella Kaltenegger



DER DIREKTE DRAHT ZUM WIRTSCHAFTSBUND

Wirtschaftsbund Landesbüro

Zusertalgasse 2, 8010 Graz

Tel.: 0316 / 672244-17

E-Mail: office@wirtschaftsbund.st

Web: www.wirtschaftsbund.st

fb: facebook.com/wirtschaftsbund.st

Instagram: [wirtschaftsbund_stmk](https://www.instagram.com/wirtschaftsbund_stmk)



Jochen Pack, BA

Direktor

T: +43 316 672244-10

H: +43 664 9293 167

M: pack@wirtschaftsbund.st



Stefan Deutschmann

Assistenz der Geschäftsführung
Finanzverwaltung & Controlling

T: +43 316 672244-11

H: +43 664 8846 7130

M: deutschmann@wirtschaftsbund.st



Martina Konrad

Service & Interessensvertretung
Funktionärsschulung & Seminare

T: +43 316 672244-12

H: +43 664 6050 6111

M: konrad@wirtschaftsbund.st



Michaela Axmann

Service & Interessensvertretung
Datenbank & Statistik

T: +43 316 672244-16

H: +43 664 88537430

M: axmann@wirtschaftsbund.st



Celina Dohr

Kommunikation & Politik
Marketing, Social Media & Grafik

T: +43 316 672244-24

H: +43 664 8846 7127

M: dohr@wirtschaftsbund.st



Mag.ª Corina Erking, BA

Interessensvertretung & Recht

T: +43 316 672244-13

H: +43 664 6050 6115

M: erking@wirtschaftsbund.st



Melanie Zacharias

Front Office
Bezirksservice & Vorfelddorganisationen

T: +43 316 672244-15

H: +43 664 8846 7131

M: zacharias@wirtschaftsbund.st



Doris Freisinger

Front Office
Silberpanther

T: +43 316 672244-15

H: +43 664 88467135

M: freisinger@wirtschaftsbund.st

DER VORSTAND DES WIRTSCHAFTSBUND STEIERMARK:



Präsident Ing. Josef Herk

Landesgruppenobmann, Präsident WK-Steiermark



Astrid Baumann, Bakk.Phil.

Landesobmann-Stv.

Bezirksgruppenobfrau Leoben



Mag.^a Beatrice Erker

Landesgruppenobmann-Stv.



Mag.^a Marcella Handl

Landesgruppenobmann-Stv.



Vinzenz Harrer

Landesgruppenobmann-Stv.

Bezirksgruppenobmann Weiz



Egon Hierzegger, MBA

Landesgruppenobmann-Stv.

Bezirksgruppenobmann Ennstal-Saltzkammergut



Daniela Gmeinbauer

Landesgruppenobmann-Stv.

Stadtgruppenobfrau Graz



Manfred Kainz

Landesgruppenobmann-Stv.

Bezirksgruppenobmann Deutschlandsberg



Norbert Steinwider

Landesgruppenobmann-Stv.

Bezirksgruppenobmann Murtal



MMag. Martin Schaller

Finanzreferent



LR. MMag. Barbara Eibinger-Miedl

kooptiertes Vorstandmitglied



Johann Lampl

kooptiertes Vorstandmitglied



Michael Hohl

kooptiertes Vorstandmitglied



Andreas Herz, MSc

kooptiertes Vorstandmitglied

WEITERE WB-MANDATARE FÜR DICH IM EINSATZ



MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl

Landesrätin



Manuela Khom

Präsidentin zum steirischen Landtag



Mag. (FH) Kurt Egger

Abgeordneter zum Nationalrat
Generalsekretär WB-Österreich



Martina Kaufmann MMSc, BA

Abgeordnete zum Nationalrat



Bgm. Joachim Schnabel

Abgeordneter zum Nationalrat



Ing. Isabella Kaltenegger

Mitglied des österreichischen Bundesrates



Mag. Christian Buchmann

Mitglied des österreichischen Bundesrats



Mag.^a Alexandra Pichler-Jessenko

Abgeordnete zum steirischen Landtag



Cornelia Izzo

Abgeordnete zum steirischen Landtag



DI Andreas Kinsky

Abgeordneter zum steirischen Landtag



Julia Majcan, MSc

Abgeordnete zum steirischen Landtag

UNSERE BEZIRKSGRUPPEN



Bruck-Mürzzuschlag

Bezirksobmann: **Thomas Marichhofer**



Organisationsreferentin: **Mag.a Martina Romen-Kierner**
E-Mail: bruck-muerzzuschlag@wirtschaftsbund.st



Deutschlandsberg

Bezirksobmann: **Manfred Kainz**



Organisationsreferent: **Mag. Michael Klein**
E-Mail: deutschlandsberg@wirtschaftsbund.st



Graz

Bezirksobfrau: **Daniela Gmeinbauer**



Organisationsreferent: **Mag. Viktor Larissegger**
E-Mail: graz@wirtschaftsbund.st



Graz-Umgebung

Bezirksobmann: **Michael Hohl**



Organisationsreferenten: **Bgm. Stefan Helmreich, MBA**



Mag. Jan Tschofen
E-Mail: graz-umgebung@wirtschaftsbund.st



Hartberg-Fürstenfeld

Bezirksobmann: **Christian Sommerbauer**



Organisationsreferentin: **Simone Pfeiffer, BA**
E-Mail: hartberg-fuerstenfeld@wirtschaftsbund.st



UNSERE BEZIRKSGRUPPEN



Leibnitz

Bezirksobmann:

Johann Lampl



Organisationsreferent:

Mag. Josef Majcan

E-Mail: leibnitz@wirtschaftsbund.st



Leoben

Bezirksobfrau:

Astrid Baumann, Bakk.Phil.



Organisationsreferent:

Mag. Alexander Sumnitsch

E-Mail: leoben@wirtschaftsbund.st



Ennstal-Salzkammergut

Bezirksobmann:

Egon Hierzegger, MBA



Organisationsreferent:

Christian Hollinger, BA MA MSc

E-Mail: ennstal-salzkammergut@wirtschaftsbund.st



Murau

Bezirksobmann:

Bgm. Albert Brunner



Organisationsreferent

Mag. Armin Bacher

E-Mail: murau@wirtschaftsbund.st



Murtal

Bezirksobmann:

Norbert Steinwider



Organisationsreferent:

Mag. Michael Gassner

E-Mail: murtal@wirtschaftsbund.st

UNSERE BEZIRKSGRUPPEN



Südoststeiermark

Bezirksobmann:

Ing. Manfred Walter

Organisationsreferent:

Thomas Heuberger

suedoststeiermark@wirtschaftsbund.st



Voitsberg

Bezirksobmann:

Andreas Herz, MSc

Organisationsreferent:

Gerhard Streit

voitsberg@wirtschaftsbund.st



Weiz

Bezirksobmann:

Vinzenz Harrer

Organisationsreferent:

Mag. Andreas Schlemmer

weiz@wirtschaftsbund.st





WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

Österreichischer Wirtschaftsbund

Mozartgasse 4, Postfach 193, 1041 Wien

Tel.: 01 / 505 47 96 - 0

Fax: 01 / 505 47 96 - 40

E-Mail: office@wirtschaftsbund.at

Web: www.wirtschaftsbund.at

Präsident: **Dr. Harald Mahrer**
Generalsekretär: **NRAbg. Mag. (FH) Kurt Egger**

Wirtschaftskammer Steiermark

Körblergasse 111-113, 8010 Graz

Tel: +43 (0)316 601

E-Mail: office@wkstmk.at

Web: www.wko.at

Präsident: **Ing. Josef Herk**
Direktor: **Dr. Karl-Heinz Dernoscheg, MBA**

Land Steiermark: Referat Wirtschaft und Innovation

Nikolaiplatz 3, 8010 Graz

Tel: +43 (0)316 877-3119

Fax: +43 (0)316 877-3129

E-Mail: wirtschaft@stmk.gv.at

Web: www.wirtschaft.steiermark.at

Landesrätin: **MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl**

AUFGABEN DER WIRTSCHAFTSBUND ORTSGRUPPE

Politik und Wahlen

- » Vertretung der Interessen der Mitglieder
- » Beobachten der politischen Situation in der Gemeinde und festlegen des Handlungsbedarfes
- » Vertretung der Interessen des Wirtschaftsbundes in der ÖVP-Ortsgruppe
- » Aufbau und Auswahl der Gemeinderatskandidat:innen aus dem Kreis der WB-Mitglieder

Konzepterarbeitung und Umsetzung

- » Festlegen der Schwerpunktaktivitäten des laufenden und Folgejahres
- » Festlegen der Umsetzung der Konzepte in der Zielgruppe Unternehmer:innen / Bevölkerung
- » Termin- und Kostenplanung
- » Melden der Aktivitäten an Gemeinde-VP und WB-Bezirk
- » Wirkungskontrolle
- » Berichte, Öffentlichkeitsarbeit, Presse

Zusammenarbeit ÖVP / WB

- » Aktives Mitgestalten der ÖVP-Konzepte in der Gemeinde
- » Übernahme von politischen Funktionen
- » Vertretung im Gemeinderat, in den Ausschüssen und im Gemeindepartei-vorstand
- » Vertretung in den Kommissionen und Verbänden (Tourismus, Abfallverband, usw.)

Mitgliederwerbung und -betreuung

- » Werben und überzeugen von potentiellen Mitgliedern
- » Herstellung von Kontakten und Weitergabe der Anliegen
- » Information der Mitglieder über Konzepte und Neuerungen des WB und der ÖVP

Funktionärsqualifikation

- » Suchen von Funktionärsnachwuchs
- » Teilnahme an Ausbildungsprogrammen



AUFGABEN DER WIRTSCHAFTSBUND ORTSGRUPPE

Öffentlichkeitsarbeit

- » Planung und Organisation von Veranstaltungen
- » Jährliche Wirtschaftsgespräche in der Gemeinde
- » Betriebsbesuche
- » Presseaussendungen
- » WB Seite in jeder Gemeindeparteizeitung
- » Kontaktpflege mit allen Medien
- » Information aller Unternehmer:innen
- » Besuch bei Firmenneugründungen, Firmenjubiläen, etc.
- » Wortmeldungen bei öffentlichen Diskussionsveranstaltungen
- » Leserbriefe zu aktuellen Themen

Interne Organisation

- » Regelmäßige Abhaltung von Vorstandssitzungen
- » Besprechung der Arbeitsschwerpunkte in der Gemeinde
- » Einhaltung der Statuten



IDEENKATALOG FÜR REGIONALE WIRTSCHAFTSAKTIONEN

Begrüßungsstammtisch

Der Wirtschaftsbund veranstaltet für Jungunternehmer:innen einen Begrüßungsstammtisch. Ein Begrüßungsstammtisch dient dazu, dass sich alte und neue Mitglieder kennen lernen.

Betriebsbesichtigung

Der Wirtschaftsbund besucht Unternehmen und Betriebe.

Betriebsjubiläen

Auszeichnung/Betriebsbesuch bei Jubiläen eines Unternehmens.

Beratungstage

Ausbau des Beratungsangebotes in Wirtschaftsangelegenheiten

Bürgerinitiativen

Ein Gemeinderat übernimmt speziell die Betreuung von Bürgerinitiativen und Gruppierungen, die sich für Sachprobleme einsetzen.

Diskussionen

Der Wirtschaftsbund will nicht überreden, sondern überzeugen. In diesem Geist geführte Diskussionen im Bekanntenkreis oder am Arbeitsplatz können bei politisch Uninteressierten oder bei politisch Andersdenkenden das Verständnis für die Politik des Wirtschaftsbundes wecken.

EU - INFO POINT

Einrichtung einer EU-Servicestelle bzw. Verknüpfung mit bestehenden EU-Informationsstellen zur Information über die EU, Transfer von EU-Projekten und Positionierung der Gemeinde/Regionen in einem gemeinsamen Europa

Expertenhearings

Zu aktuellen Frage- und Themenstellungen werden verschiedenen Experten eingeladen: als Informationsveranstaltung für die betroffene Bevölkerung und zu deren Willensbildung.

Kontakte mit Forschungseinrichtungen und Ausbildungsstätten

Kooperation in der Region mit Ausbildungsstätten, Fachhochschulen und der Universität anregen

Fortbildungskurse

Der Wirtschaftsbund veranstaltet oder organisiert Fortbildungskurse sowohl für Mitglieder als auch für spezielle Zielgruppen mit finanzieller Unterstützung der Landesleitung

Gemeindezeitung

Publizierung aktueller wirtschaftspolitischer Themen

Gesprächsrunden

Gesprächsrunde mit lokalen Spitzenpolitiker:innen

Gewerbeausstellung

Leistungsschau der örtlichen Betriebe in öffentlichen Gebäuden)

Grätzlfest

Mitwirkung, Unterstützung und Präsentation örtlicher Betriebe

Hausbesuche

Zu bestimmten Themenbereichen: Information der Bevölkerung/Haushalte. Ideen-Wettbewerb Der Wirtschaftsbund schreibt einen Ideenwettbewerb aus, z.B. „Der innovativste Betrieb“, „der freundlichste Betrieb“, usw. Die besten Vorschläge werden im Rahmen einer Veranstaltung präsentiert und prämiert.

Jungunternehmer:innen

Patenschaft für Jungunternehmer:innen und/oder innovative Projekte durch Gemeinde, Wirtschaftstreibende, Spitzenkandidat:innen - öffentlichkeitswirksame Präsentation



IDEENKATALOG FÜR REGIONALE WIRTSCHAFTSAKTIONEN

Kooperation: Stadt-Land

Kooperation von Betrieben innerhalb der Region bzw. zwischen ländlichen und städtischen Gemeinden

Marktfest

Örtliche Betriebe und Bauern veranstalten ein Marktfest - Präsentation regionaler Produkte, Vernetzungen, Kooperationen usw.

Müll, Vermeidung und Beseitigung

Information über Altstoff-Sammelstellen, Information über die Entsorgung von Sondermüll, Tipps für Betriebsabfall, eventuell Recycling- und Entsorgungsgemeinschaften

Neugründer

Begrüßungsbrief bzw. Vorstellung des WB durch Betriebsbesuch

Präsentation

der örtlichen/regionalen Wirtschaft (Wirtschaftstag, Bauernmarkt, Messen, ...)

Podiumsdiskussionen

Wirksamer als ein Vortrag können Podiumsdiskussionen sein, bei denen verschiedene Meinungen zu aktuellen Problemen geäußert werden. Pro und Kontra treten bei solchen Diskussionen zutage und vermögen die angesprochenen Punkte von allen Seiten besser zu beleuchten.

Projektausstellung

zu bevorstehenden bzw. aktuellen regionalen Projekten. Sinnvoll sind dabei Gesprächs- und Diskussionsmöglichkeiten mit den Beteiligten und den Vertretern der Behörde sowie mit den zuständigen Politiker:innen.

Projektbesichtigung

Der Wirtschaftsverband organisiert eine Besichtigungsfahrt mit interessanten Projektbesichtigungen in der eigenen Gemeinde oder Region. Alle Funktionär:innen werden eingeladen.

Projektunterricht

Der gute Kontakt zur jeweiligen ortsansässigen Schule kann sich für kommunale Planungen bezahlt machen. „Macht die Fenster auf - und lass das Leben herein“, lautet ein bekannter Ausspruch, der die gängige Schulsituationskritik beschreibt. Projektunterricht ist eine der Möglichkeiten, die „Fenster“ nach draußen zu öffnen. Vor allem dann, wenn konkrete Beteiligungen vor Ort möglich sind, können wichtige Gemeinwesen- und Wirtschaftsarbeiten auch mit der Hilfe von Jugendlichen im Rahmen er- und bearbeitet werden.

Regelmäßiges kommunales Berichtswesen

Wann immer in der Gemeinde Wirtschaftsaktionen stattfinden, erfährt dies die Bevölkerung durch den Wirtschaftsverband.

Sprechtage

zu aktuellen wirtschaftspolitischen Fragestellungen mit Experten zu Fachfragen.

Stehempfang

Zum Jahresbeginn oder aus einem anderen Anlass gibt der Wirtschaftsverband für wichtige Persönlichkeiten der Gemeinde, der Wirtschaft und für die Presse einen Stehempfang, zu dem auch heimische Abgeordnete oder ein Landes- oder Bundespolitiker:innen eingeladen werden können.

Straßendiskussion

Kommunalpolitiker:innen des Wirtschaftsverbandes stellen sich an verkaufsoffenen Samstagen zur Verfügung, um an belebten Straßen und Plätzen mit Passanten zu diskutieren und vor Ort über die politischen Vorstellungen des Wirtschaftsverbandes Auskunft zu erteilen.

Straßenfest

In vielen Gemeinden finden Straßenfeste statt. Der Wirtschaftsverband kann solche Straßenfeste anregen und dort durch einen eigenen Informationsstand vertreten sein.

Tag der offenen Grenze

in Grenzregionen gemeinsame Feste, Präsentationen, Ausstellungen mit Betrieben beiderseits der Grenze organisieren.

IDEENKATALOG FÜR REGIONALE WIRTSCHAFTSAKTIONEN

Tag der offenen Tür - Wirtschaftsbund

Der Wirtschaftsbund lädt zu einem attraktiven Treffpunkt an einem „Tag der offenen Tür“. Wichtig: Abgeordnete und Kommunalpolitiker:innen stehen für Fragen zur Verfügung.

Tag der offenen Tür - örtliche Betriebe

Örtliche Betriebe laden Anrainer:innen und Interessierte zu einem Betriebsbesuch ein, das fördert das wirtschaftsfreundliche Klima im Ort und die Akzeptanz der örtlichen Betriebe. (ev. auch im Zusammenhang mit Lehrlingsausbildung)

Telefonmarketing

Telefonmarketing kommt zunehmend als ein Instrument moderner Wahlbewegungen zur Anwendung. Es ist ein sehr wirksames Kommunikationsmittel für eine breitgestreute, aber sehr direkte Zielpublikumsansprache, das aber nur bei gezieltem Einsatz erfolgreich ist.

Umweltschutz und Kreislaufwirtschaft

Förderung von Kreislaufwirtschaft: Regen- und Brauchwassernutzung, Abfallvermeidung - und -trennung, Preisverleihung „Der ökologisch geführte Haushalt“, „Der aktivste Betriebe im Ort“, etc.

Unternehmer-Falter / örtliches Firmenverzeichnis

Broschüre über die örtlichen Betriebe

Vereine

Unterstützung der örtlichen Vereinskultur zur Sicherung der regionalen Lebensqualität, Identifikation und Selbsthilfe

Wirtschafts-Stammtisch

Kommunalpolitiker:innen des Wirtschaftsbundes führen regelmäßig in einem Lokal eine Stammtischrunde durch. Aktuelle kommunale Entscheidungen oder interessante Zukunftsprojekte sind dankbare Themen solcher Stammtischgespräche.

Zielgruppenansprache

Vertreter und Vertreterinnen bestimmter Berufs- oder Interessengruppen werden zu einem Gespräch mit einem fachlich versierten Mitglied des Wirtschaftsbundes eingeladen. Dabei werden aktuelle Fragen erörtert. Die Gruppe sollte nicht größer als etwa 20 Personen sein, um ein intensives Gespräch zu ermöglichen.

Zukunftswerkstatt

Wie stellen sich bestimmte Zielgruppen in ihrer Gemeinde eigentlich ihre Zukunft vor? Wie sehen sie die Entwicklung ihres Heimatortes im allgemeinen und im besonderen? In Zukunftswerkstätten wird zuerst der Ist-Zustand kritisiert, dann werden Wunschvorstellungen produziert und schlussendlich realistische Ansprüche und Erwartungen an die Zukunft formuliert. Die sicherlich interessanten Ergebnisse können in Form einer Ausstellung veröffentlicht werden.





Weitere Veranstaltungen

POLITISCHE VERANSTALTUNGEN

Europagespräch, Wirtschaftsparlament, Enqueten, Gewerbe-, Unternehmer-, Wirtschaftsstammtisch, Betriebsbesichtigung, Gemeinschaftsfahrt (Werksbesichtigung, Handwerksmesse, Parlament, Landtag Steiermark), Gewerbeausstellung, Arbeitskreise, Seminare (WB STMK, ÖVP STMK, Politische Akademie)

GESELLSCHAFTLICHE VERANSTALTUNGEN

Weinverkostung, Nachbarschaftstreffen, Schitag, Faschingsaktivität, Eisstockschießen, Wandertag, Kegelnabend, Radausflug, Gillnachmittag, etc.

WB-AKTIONEN

WB BEI DIR

Unternehmer:innentreffen (z.B. Businessfrühstück, Netzwerkstammtisch o.Ä.) innerhalb einer Ortsgruppe, welches einmal im Jahr von der Landesleitung finanziell unterstützt wird.

Ortsgruppen-Rufseminare

Die Ortsgruppe veranstaltet ein Seminar für Mitglieder als auch für spezielle Zielgruppe, welches einmal pro Jahr von der Landesleitung finanziell unterstützt wird.

CHECKLISTE FÜR ORTSGRUPPENVOLLVERSAMMLUNGEN

Die Ortsgruppenvollversammlung ist laut Statut alle vier Jahre durchzuführen und ihr gehören alle WB-Mitglieder der Ortsgruppe an. Sie wählt den Ortsgruppenobmann/-obfrau sowie die Stellvertreter:innen. Wird mit Unterstützung der Bezirksgruppe organisiert und durchgeführt.

- » **Termin**
- » **Referenten**
- » **Themen**
- » **Veranstaltungsort**
- » **Teilnehmer:innen**
 - Delegierte laut Statut
 - Gastdelegierte
 - Ehrengäste
 - Presse
- » **Vorbereitungen**
 - Einladungen
 - Tagesordnung
 - Wahlvorschlag
 - Ehrungen
- » **Ablaufumrahmung**
 - Geschenke für Geehrte
 - Platzreservierung
 - Imbiss bzw. Buffett
- » **Einladungen an**
 - Referent:innen
 - Delegierte
 - Ehrengäste
 - Presse
- » **Technischer Bedarf**
 - Transparent
 - Podium
 - Rednerpult
 - Dekorationsmaterial
 - Präsentationstechnik und Tonanlage
 - Roll Up's
- » **Öffentlichkeitsarbeit**
 - Informationsmaterial
 - Werbematerial
 - Fotograf
- » **Nacharbeit**
 - Meldung an Landesgruppe laut Protokoll
 - Pressebericht und Foto für Tageszeitung
 - regionale Wochenzeitung
 - Gratiszeitungen
 - ÖVP-Bezirkszeitung
 - ÖVP-Gemeindezeitung
 - Info an Gewerbetreibende

BEHELFE UND HILFSMITTEL FÜR DIE WB-BEZIRKS- UND ORTSGRUPPE

Roll-Up	nur leihweise (im Bezirk)
Tischwimpel	nur leihweise (im Bezirk)
Schilder für Fotos	nur leihweise
Pressewall	nur leihweise
Beitrittserklärungen	
Briefpapiervorlage	
Urkunden (Ehrennadel und Ehrenmedaille)	
Pressemappe	
WB-Anstecker	
WB-Kugelschreiber	
WB-Liegestühle	nur leihweise

Anforderung beim Organisationsreferenten des jeweiligen Bezirkes.



JULIUS-AWARD PREIS FÜR STEIRISCHE QUALITÄTSBETRIEBE

Mit dem JULIUS-Award wollen wir steirische Qualitätsbetriebe auszeichnen und vor den Vorhang holen. Unsere Unternehmer:innen legen mit ihrem Einsatz die Basis für Wachstum, Beschäftigung und Wohlstand in unserem Land. Sie investieren in die Zukunft, schaffen Arbeitsplätze, bilden Fachkräfte aus, leisten Steuern und Abgaben und stärken dadurch den Standort Steiermark. Der Wirtschaftsbund drückt mit der Verleihung des JULIUS-Awards seine Wertschätzung gegenüber allen Betrieben aus. Zudem soll die Auszeichnung dazu beitragen, sich als attraktiver Arbeitgeber:in zu präsentieren. Namensgeber ist unser Gründervater Julius Raab. Er gründete 1945 den Wirtschaftsbund und stellte damit wirtschaftspolitisch entscheidende Weichen.

Nominierung

Unternehmen können durch den Wirtschaftsbund für den Award vorgeschlagen werden oder ihre Nominierung selbst einreichen.

Mittels Folder (siehe anbei) oder online auszufüllen unter www.wirtschaftsbund.st

Verleihung

Nach Einreichung der ausgefüllten Kriterienliste entscheidet der WB Steiermark über die Verleihung des JULIUS-Awards.

Was sind die JULIUS-AWARD Benefits?

- » JULIUS – „Award“
- » Urkunde Steiermark-Qualitätsbetrieb
- » Kennzeichnungs-Gütesiegel: „JULIUS“





EHRUNGEN FÜR BESONDERE VERDIENSTE UM DIE STEIRISCHE WIRTSCHAFT

Für besondere Verdienste um die steirische Wirtschaft können Ehrungen verliehen werden. Nach Rücksprache mit der Bezirksgruppe, können Urkunde und Nadel bzw. Medaille bei der Landesleitung eingefordert werden.

» Ehrennadel in Gold

Auszeichnung für besondere Verdienste um die steirische Wirtschaft.

» Ehrenmedaille

Die höchste vom Wirtschaftsbund Steiermark verliehene Auszeichnung.





VERHALTENSKODEX

Die Wahrnehmung von öffentlichen Aufgaben verlangt Integrität, Anstand und Fairness sowie ein hohes Maß an Verantwortung und Pflichtbewusstsein. Die Funktionär:innen haben auch eine Vorbildfunktion, denn sie verkörpern die Sichtbarkeit eines guten politischen Verhaltens und steigern dadurch das Vertrauen in politische Organisationen und Institutionen.

Die nachfolgenden Verhaltensregeln sichern die Integrität von Funktionär:innen und schließen den Missbrauch von Kompetenzen aus. Unsere Verhaltensregeln sind die Essenz aus allgemeinen Rechtsgrundsätzen und Wertvorstellungen, nach denen sich alle unsere Funktionärsträger:innen orientieren sollen. Sie stützen sich unter anderem auf die Bestimmungen des Verhaltenskodex der Österreichischen Volkspartei.

INTEGRITÄT ALS LEITLINIE FÜR ...

- » Korrekte Aufgabenerfüllung
- » Allgemeines Verhalten im Sinne der Vorbildfunktion
- » Handschlagqualität, Zuverlässigkeit bei Zusagen (Versprechen) und Vertragstreue
- » Strikte Trennung von öffentlichen Aufgaben und privatem Erwerb
- » Beachtung von gesetzlichen Bestimmungen

Verantwortung: Unsere Funktionär:innen handeln in Ausübung ihrer Funktion im Interesse der steirischen Unternehmer:innen unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Gesamtverantwortung.

Sorgfalt: Unsere Funktionär:innen sind – unter Wahrung der notwendigen Distanz – Ansprechpartner:innen für alle steirischen Unternehmer:innen. Dabei müssen sie darauf achten, dass es zu keiner unzulässigen Einflussnahme kommt.

Vorbildfunktion: Unsere Funktionär:innen haben alle gesetzlichen Bestimmungen in vorbildlicher Weise zu beachten. Ein höfliches, wertschätzendes und respektvolles Auftreten – auch außerhalb der Wahrnehmung ihrer Funktion – gilt als Selbstverständlichkeit.

Unabhängigkeit: Die Funktionärsträger:innen fällen keine Entscheidungen mit dem Ziel, ihnen selbst, ihren Familienmitgliedern, Bekannten oder Freunden finanzielle oder sonstige materielle Vorteile zu verschaffen.



EXKURS: UNABHÄNGIGKEIT – KEINE VORTEILSANNAHME

» **Geschenke und Vergünstigungen:** Funktionär:innen vermeiden etwaige Interessenskonflikte dadurch, dass sie keine Geschenke und geldwerte Vorteile annehmen, welche ihre Integrität beeinflussen oder den Anschein einer ungebührlichen Einflussnahme erwecken können.

Zulässig sind nur übliche Aufmerksamkeiten (z.B.: Geschenke geringfügigen Ausmaßes, anlassbezogene Geschenke), welche die gesetzliche Geringfügigkeitsgrenze nicht übersteigen.

» **Einladungen:** Besuche von Veranstaltungen im Rahmen von Repräsentationsaufgaben gelten nicht als Annahme eines unrechtmäßigen Vorteils. Es sind aber stets die Regelungen betreffend der Geschenkkannahmen einzuhalten.

» **Sponsoring:** Leistungen und Gegenleistungen sind zu dokumentieren. Eine Gegenleistung muss angemessen sein und darf darüber hinaus den gesetzlichen Rahmen nicht überschreiten.

» **Inserate:** Inserate sind zu dokumentieren und das Verhältnis zwischen Inseratenpreis und Werbewirksamkeit muss angemessen sein. Inserate und Druckkostenbeiträge dürfen den Betrag von EUR 3.500,- nicht übersteigen.





JETZT MITGLIED WERDEN!



SCAN ME

Impressum:

Wirtschaftsbund Steiermark
Zusertalgasse 2, 8010 Graz
Tel. +43 316 672244 17
EMail: office@wirtschaftsbund.st
www.wirtschaftsbund.st